



A. Bund
(Technische Universität Darmstadt)

Strategien beim selbstgesteuerten Bewegungslernen



Sportwissenschaftlicher Hochschultag 2003
Münster, 21. - 23. September





Problem und Fragestellungen

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

⇒ Problem:

Strategien beim selbstgesteuerten
Bewegungslernen

⇒ Fragestellungen:

- 1 Welche Lernstrategien werden beim selbstgesteuerten Bewegungslernen eingesetzt? Gibt es Veränderungen im Lernverlauf?
- 2 Welchen Einfluss hat die Dominanz von Lernstrategien auf die Lernleistung?





Übersicht

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

1 Einführung: Begriffsklärungen, Forschungsstand und Forschungsdefizite

2 Methode: Stichprobe, Untersuchungsdesign und das Bewegungslerntagebuch (\Rightarrow StraBL)

3 Ergebnisse: Strategieeinsatz und Leistung

4 Diskussion

5 Forschungsperspektiven



MÜNSTER
20-21 SEP 2011
sport goes media
zwischen Tradition und Vision





Selbstgesteuertes Lernen

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- ⇒ Lerner beeinflussen den Lernprozess aktiv!
- ⇒ Lerner überwachen die Effektivität ihrer Lernaktivitäten!
- ⇒ Lerner sind intrinsisch motiviert / gute Handlungskontrolle!
- ⇒ Lerner sehen und empfinden sich als selbständig!





Lernstrategien

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

⇒ Lernstil: Habituelle Tendenz zur Bevorzugung bestimmter Lernstrategien



⇒ Lernstrategie: Sequenz einzelner Lern-techniken



⇒ Lerntechniken: Konkrete Lernaktivitäten





Forschungsstand

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

Tab. 1: Aneignungs-, Retentions- und Transfereffekte bei der Selbststeuerung von Übungsbedingungen.

Studie	Vorteil für SGL [ja/nein]		
	A	R	T
Titzer et al. (1993)	Ja	Ja	—
Janelle et al. (1995)	Nein	Ja	—
Janelle et al. (1997)	Nein	Ja	—
Wiemeyer (1997)	Nein	Nein	Nein
Wulf & Toole (1999)	Nein	Ja	—
Wulf et al. (2001)	Nein	Ja	—
Chiviakovsky & Wulf (2002)	Nein	Ja	Ja



MÜNSTER
20.01.2011
sport goes media
zwischen Tradition und Vision





Forschungsdefizite

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

⇒ Operationalisierung SGL

Konsequenz: Neuer Untersuchungsansatz

⇒ Auswahl und Messung der abhängigen Variablen

Konsequenz: „Bewegungslerntagebuch“





Übersicht

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- 1 Einführung: Begriffsklärungen, Forschungsstand und Forschungsdefizite
- 2 Methode: Stichprobe, Untersuchungsdesign und das Bewegungslerntagebuch (\Rightarrow StraBL)
- 3 Ergebnisse: Strategieeinsatz und Leistung
- 4 Diskussion
- 5 Forschungsperspektiven



MÜNSTER
2014
sport goes media
zwischen Tradition und Vision





Untersuchungsdesign

Einführung

Methoden

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

Querschnitt-
messung
PRÄ

Persönliche Daten, Vorerfahrungen,
Motorische Leistung, Selbstwirksamkeit,
Zielorientierung, Handlungskontrolle



Längsschnitt-
messung
40 Tage



Bewegungslerntagebuch

Teil A: Vor

Teil B: Nach

Datum, Uhrzeit
Selbstwirksamkeit
Emotionen
Lernmotivation

Übungsdauer
Lernzufriedenheit
Emotionen
Lernstrategien

Querschnitt-
messung
POST

Motorische Leistung, Selbstwirksamkeit





Erfassung der Lernstrategien: StraBL

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

⇒ Konzeption:

5 Subskalen, 38 Items, 5-stufige Ratingskala

⇒ Beispiel-Items:

Vor dem Üben habe ich festgelegt, wie weit ich heute kommen möchte

Ich übe die Bewegung in unterschiedlichen Variationen, z.B. betont langsam oder schnell

⇒ Überprüfung Gütekriterien (N = 170):

Faktorenstruktur bestätigt

Interne Konsistenzen zwischen .883 - .923





Übersicht

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- 1 Einführung: Begriffsklärungen, Forschungsstand und Forschungsdefizite
- 2 Methode: Stichprobe, Untersuchungsdesign und das Bewegungslerntagebuch (\Rightarrow StraBL)
- 3 Ergebnisse: Strategieeinsatz und Leistung
- 4 Diskussion
- 5 Forschungsperspektiven



MÜNSTER
21.03.2010
sport goes media

zwischen Tradition und Vision





Lernstrategieeinsatz gesamt

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kognitive Lernstrategien | <input type="checkbox"/> Metakognitive Lernstrategien |
| <input type="checkbox"/> Motorische Lernstrategien | <input type="checkbox"/> Ressourcenstrategien |

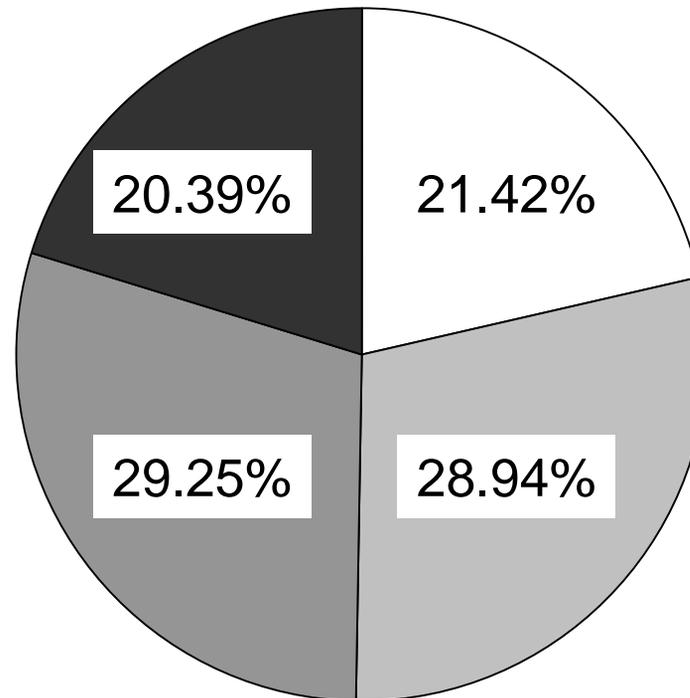


Abb. 1: Lernstrategieeinsatz gesamt (gemittelt über alle Messzeitpunkte)





Lernstrategieeinsatz im Ü.-verlauf

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

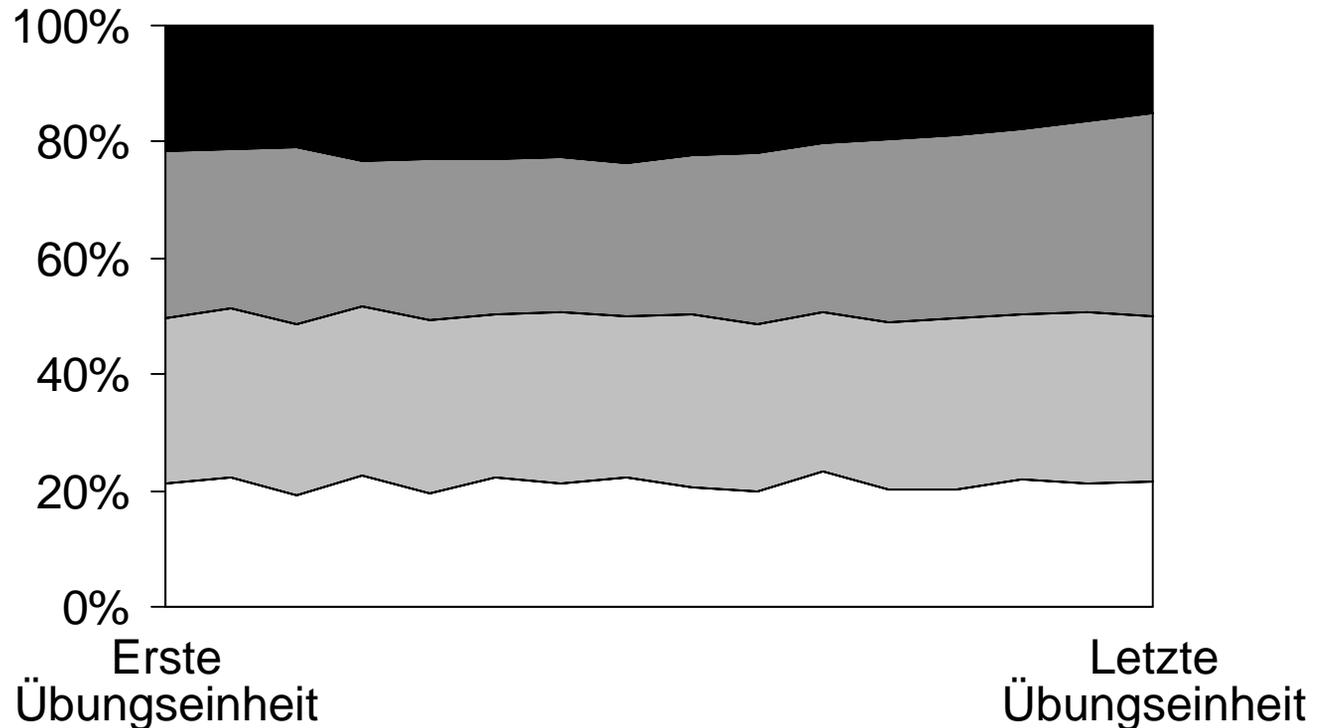
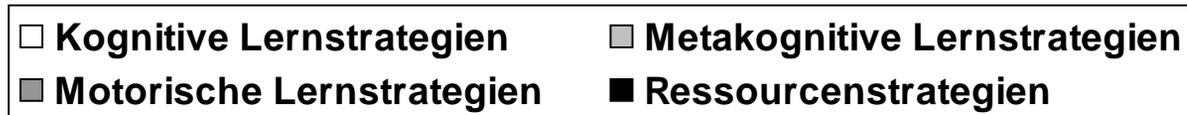


Abb. 2: Lernstrategieeinsatz im Übungsverlauf





Dominanz bestimmter Lernstrategien 1

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

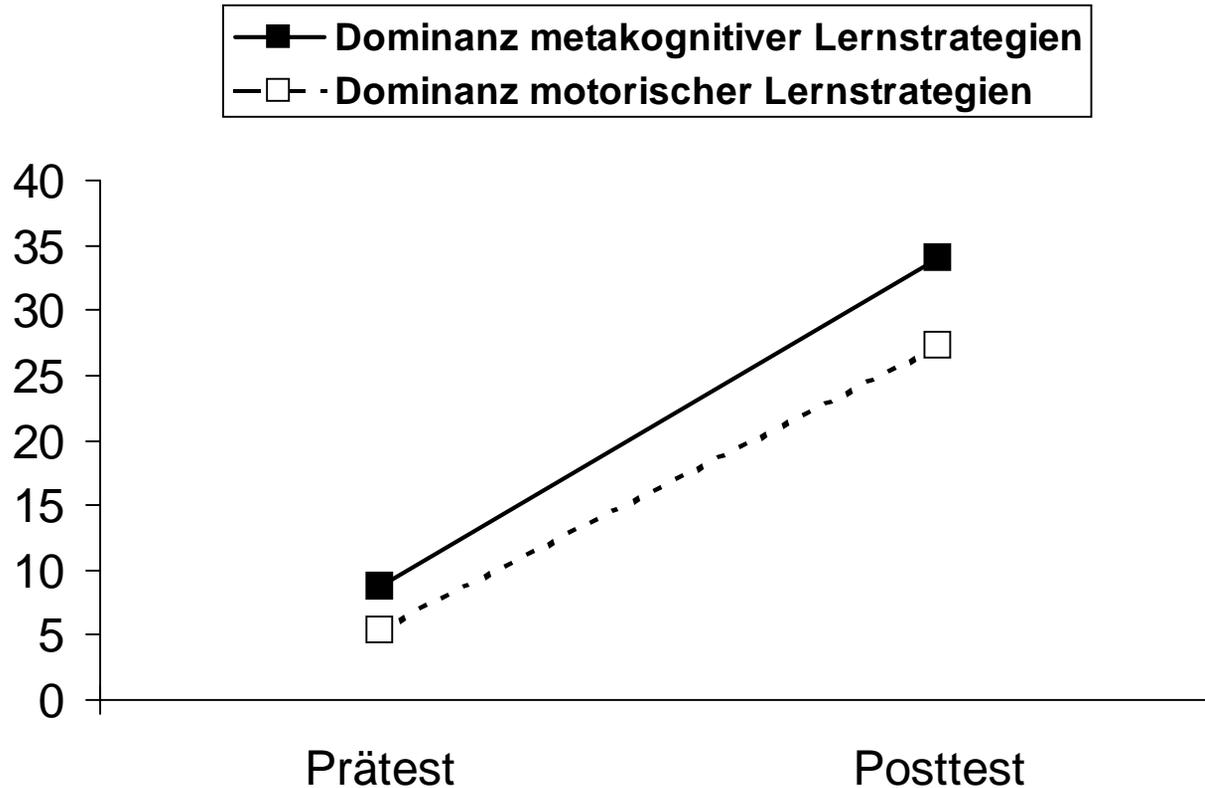


Abb. 3: Anzahl der Handwechsel (60 Sek.) bei dominantem Einsatz von metakognitiven oder motorischen Lernstrategien.





Dominanz bestimmter Lernstrategien 2

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

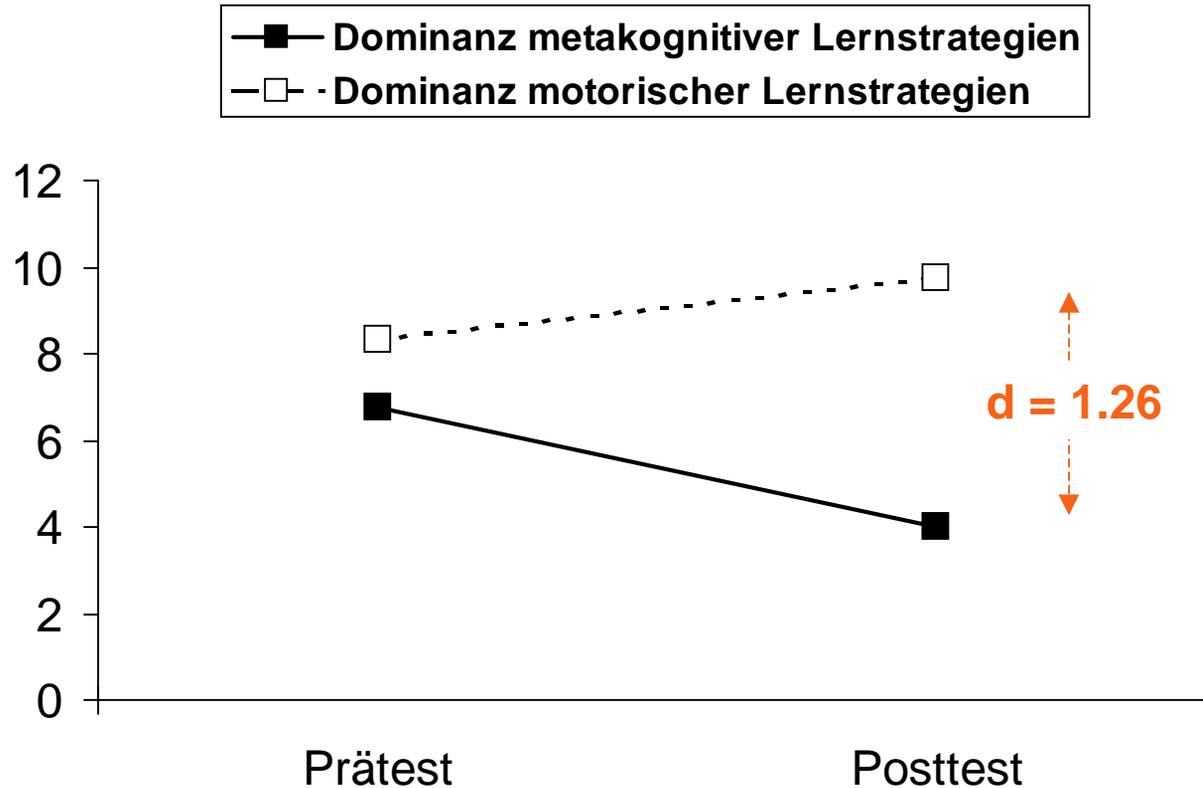


Abb. 4: Anzahl der Ballverluste (60 Sek.) bei dominantem Einsatz von metakognitiven oder motorischen Lernstrategien.





Übersicht

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- 1 Einführung: Begriffsklärungen, Forschungsstand und Forschungsdefizite
- 2 Methode: Stichprobe, Untersuchungsdesign und das Bewegungslerntagebuch (\Rightarrow StraBL)
- 3 Ergebnisse: Strategieeinsatz und Leistung
- 4 Diskussion
- 5 Forschungsperspektiven



MÜNSTER
2011-2012
sport goes media
zwischen Tradition und Vision





Diskussion von Ergebnissen/Methode

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- ⇒ Inhaltlich: Untersuchungsergebnisse
- ⇒ Methodisch: Bewegungslerntagebuch
- ⇒ Methodisch: Schwachpunkte der Studie





Übersicht

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- 1 Einführung: Begriffsklärungen, Forschungsstand und Forschungsdefizite
- 2 Methode: Stichprobe, Untersuchungsdesign und das Bewegungslerntagebuch (\Rightarrow StraBL)
- 3 Ergebnisse: Strategieeinsatz und Leistung
- 4 Diskussion
- 5 Forschungsperspektiven





Perspektiven der Strategieforschung

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

- ⇒ Deskriptiv: Bedingungsfaktoren des Lernstrategieeinsatzes (Geschlecht, Alter, Leistungsniveau, Bewegungsaufgabe)
- ⇒ Explanativ: Relationen zu Leistung, Selbstwirksamkeit, Interesse, Zielorientierung
- ⇒ Methodisch: Weitere Erhebungsformen, Einzelfallanalysen





Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit !**





Faktorielle Validität des StraBL

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

Tab. 1+: Faktorladungen der Items des StraBL

Subskala [Itemzahl]	Kompo- nente	Faktorladungen			Maximale Zweitladg.
		MIN	MAX	MW	
Kog. LS [7]	3	.62	.91	.78	.20 [K1]
Mkog LS [10]	1	.47	.88	.73	.35 [K4]
Int. Res. [6]	4	.43	.91	.76	.22 [K2]
Ext. Res. [8]	2	.61	.86	.76	.21 [K2]
Mot. LS [7]	5	.66	.79	.72	.39 [K1]

Erklärte Gesamtvarianz: 64,37%





Janelle, Kim & Singer (1995):

- ⇒ „processed information more effeciently“
- ⇒ „confidence ... to perform the task“

Janelle et al. (1997):

- ⇒ „more effective learning strategies“
- ⇒ „actively involved in the learning“

Wulf & Toole (1999):

- ⇒ „different information-processing activities“
- ⇒ „try out techniques or strategies“
- ⇒ „perceived control“



Erklärungsmodell

Einführung

Methode

Ergebnisse

Diskussion

Perspektiven

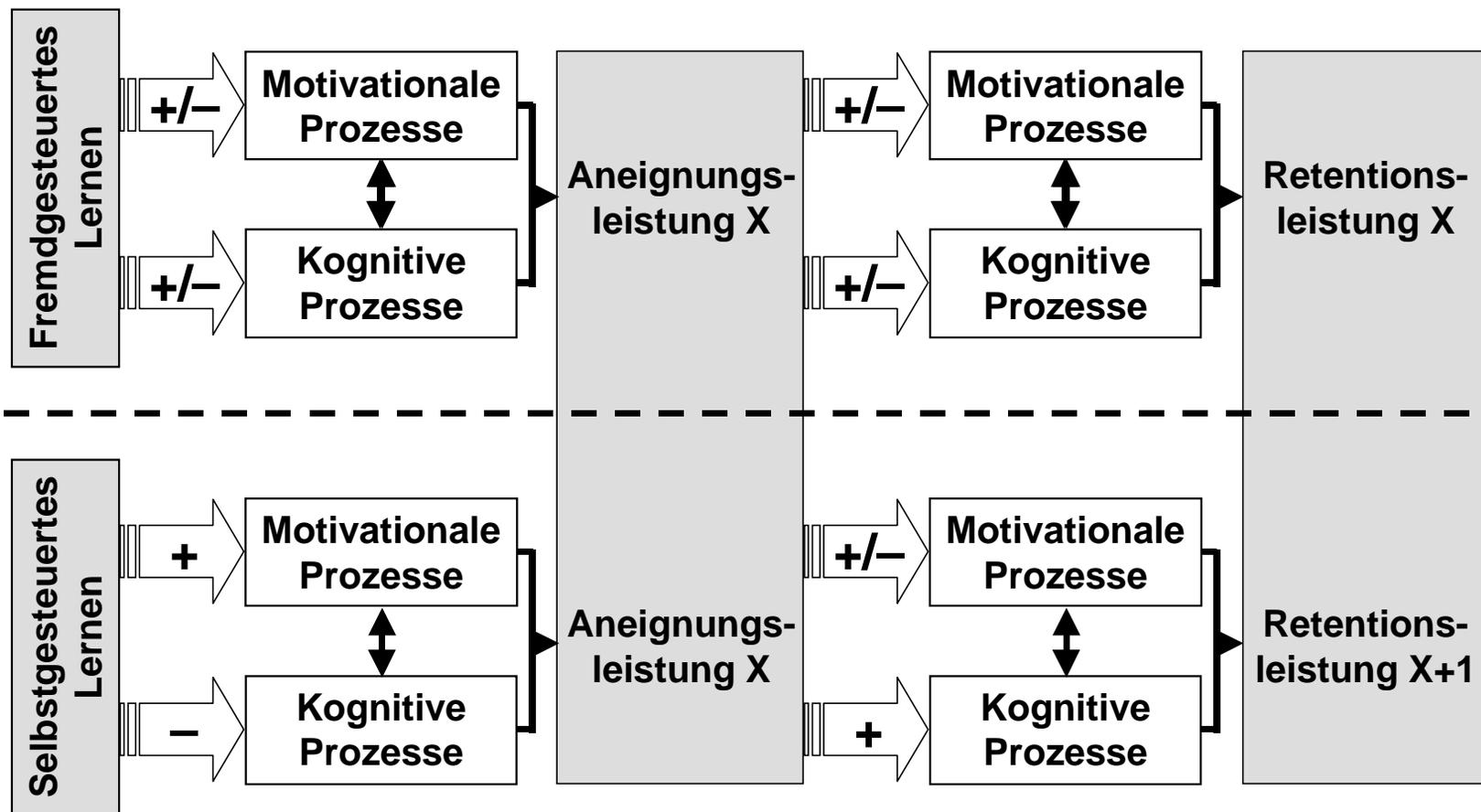


Abb. 1+: Erklärungsmodell zum selbstgesteuerten Lernen